

ANDACHT (LEK. 6)

SO EJNE PLEJTE

- Bibeltexte:** Lk. 18,18-30 (Mk. 8,36 Merkvers)
- GHG:** Der reiche Jüngling muß erfahren, daß nur der ewiges Leben erhalten kann, der Gott an erster Stelle hat und nicht dem Reichtum (Materialismus) anhängt.
- Zielsetzung:** JSler sollen erkennen, daß die Liebe zum Reichtum und zur eigenen Ehre sie von Gott trennt.
- Einstieg:** Sieger gratulieren, kleinen Preis übergeben. Bemerkung darüber, daß man nicht neidisch zu sein braucht, denn im Reichtum (viel besitzen) liegen große Gefahren.
- Text lesen lassen,** am besten aus "Hoffnung für alle" (Overhead). Die Geschichte noch einmal nach-erzählen lassen in ihrer Sprache (Dialekt).

F: Könnt ihr irgendetwas aus dem Text nicht verstehen? (Begriffe, Wörter)

Erklären: "Das ewige Leben"
"Nur Gott ist gut"
Warum zählt Jesus in V. 20 nur 5 Gebote auf? (10 Gebote in 2. Mo. 20,3-17)
V 21 welche Gebote werden nun angesprochen?
1) Liebe Gott von ganzem Herzen
2) Habe keine Götter neben mir
3) Nächstenliebe (gib es den Armen)
V 28-30 erklären

Machen wir einmal eine Zusammenfassung: Kinder zusammentragen lassen, evtl. ergänzen

- angesehenener und reicher Mann, Häuser, Plantagen, Geld, Esel, Kamele, Ochsengespanne, Diener-Knechte, Felder, ehrlicher Mensch - hält viele Gebote, aber etwas hatte er nicht

F: Was? - ewiges Leben

- Logo, daß er das auch haben will. Er geht auch zu der richtigen Stelle für diese Angelegenheit - nämlich zu Jesus.

Die Anrede des Mannes war super. "Guter Meister" drückt Ehrfurcht, Respekt, Anerkennung vor Jesus aus. Und seine Frage war auch nicht ohne: "Was muß ich tun, damit ich das ewige Leben bekomme?" Er wollte, um das ewige Leben zu bekommen, etwas tun. Aber die Tat, die Jesus von ihm fordert, will er nicht machen.

F: Was will er nicht? (Alles verkaufen und es den Armen geben)

Ergebnis: Sein Reichtum ist ihm wichtiger als Gott. Übertritt des 1. Gebotes (2. Mo 20,3)
Er behält seinen Reichtum.
Er verpaßt das ewige Leben.
Nach seinem Tod wird er für immer bereuen, daß er nicht auf Jesus gehört hat. Sein Reichtum nützt ihm dann nichts mehr.

- GSL:** Der Mann kommt mir wie ein Affe vor, den man mit einer Nuß fängt. (Schachtel mit einem Loch, darunter Nuß legen, der Affe kommt, greift hinein, kommt aber mit der Nuß in der Hand nicht mehr raus, da er die Nuß nicht los läßt, weil er sie unbedingt haben wil- er ist gefangen.)

Wie sieht es in unserem Leben aus?
Ist Gott bei mir an der ersten Stelle?

Oder sind mir Fernseher, Video, Musik, Computer, Gameboy, Sport, Haustier, Sporbüchlein usw. wichtiger als Gott?

Stop, stop, sagt nicht so voreilig: "Gott ist bei mir an der ersten Stelle!". Wollen wir doch kurz einen Ehrlichkeitstest ausfüllen:

- Kreuze nun ganz ehrlich in beiden Spalten an, wie wichtig Dir manche Dinge sind:

+ = weniger wichtig ++ = mittelmäßig wichtig +++ = sehr wichtig

Jungschar regelmäßig besuchen		Jungschar - nur wenn ich Lust habe!	
Sonntagskinderstunde besuchen		sonntags ausschlafen	
Bibelverse auswendig lernen		Witze auswendig lernen	
Bibel lesen		Comics lesen	
Stille Zeit (Zeit, die ich mit Gott alleine verbringe)		fernsehen	
reden mit Gott (Gebet)		unnützes reden	
Geld für die Mission ausgeben		Geld für mich ausgeben	
von Gott und Jesus erzählen		mein Können herausstreichen	
teilen		muß das größte Stück haben	
stehe zu meinen Fehlern		andere sind schuld, decke die Fehler zu	
freue mich über das neue Fahrrad		möchte gerne ein besseres Fahrrad besitzen	
mit einem Freund/einer Freundin beisammen sein		Computerspielen	

Vielleicht hast Du gemerkt, daß Gott nicht immer an erster Stelle bei Dir steht. Reichtum, Macht, eigene Ehre, eigene Lust will auch Dein Leben bestimmen.

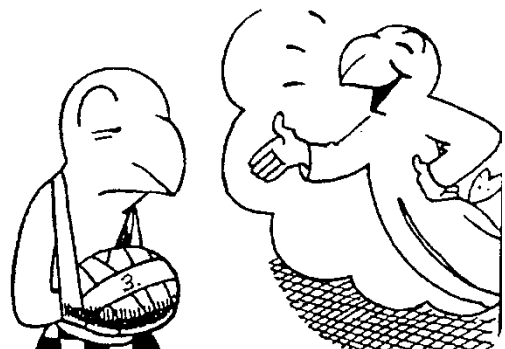
F: Was kannst Du tun?

Bitte Jesus um Vergebung. Laß los, was Dich so gefangen hält (sei kein Affe). Setze Aktionen, damit Gott nicht mehr auf die zweite Stelle verdrängt wird.

➤ Merke Dir: Liebe zum Reichtum, zur eigenen Ehre trennt Dich von Gott.

- Bibelvers lernen:** Markus 8,36 Den Vers an die Tafel schreiben. Einzelne Wörter wegwischen bis keine Wörter mehr angeschrieben stehen.

- Gebetsgemeinschaft und Lied:** Ich sitze oder stehe



ANDACHT (LEK. 7)

WER WAGT GEWINNT

- Bibeltext:** Joh. 3,1-21 (Merkvers Joh. 3,7)
- GHG:** Jeder Mensch muß von neuem geboren werden, sonst kommt er nicht in das Reich Gottes. Die neue Geburt geschieht im Glauben an den Menschensohn, dieser Glaube wird durch Gottes Geist gewirkt.
- Zielsetzung:** JSler sollen ermutigt werden, Gott ganz zu vertrauen, um von Neuem geboren zu werden.
- Einstieg:** Verkleideter Nikodemus erzählt die Begebenheit
 - So wird doch ganz klar (auf Tapete oder Papier aufzeichnen)

normal geborener Mensch ----- hat kein ewiges Leben

neu geborene Menschen ----- hat ewiges Leben

Wie geht das?????

F: Habt Ihr eine Idee? Ev. Zeugnis von einem Kind einfließen lassen.

Die Rätsels Lösung ist gar nicht so schwer: Joh. 3,7 Glaube an Jesus (evtl. das Wort Glaube erklären)

- GSL:** Von der Seilbahn/Seilbrücke/abseilen

F: Warum seid ihr alle mit der Seilbahn gefahren (über die Brücke gegangen, oder abgeseilt)

F: Warum habt ihr zu dieser Seileinrichtung so viel Vertrauen gehabt?

Ihr habt also geglaubt, daß Ihr sicher ans Ziel kommt.

F: Und wann seid Ihr zum Ziel gekommen?

Nachdem ihr eingestiegen seid

Genau so geht es mit dem "Neu-geboren-werden" auch, um ewiges Leben zu bekommen. Glaube, vertraue Dich Jesus an. Bitte IHN, Dein bester Freund und HERR zu werden. Durch den Hl. Geist wirst Du merken, daß Du neu geboren wurdest.

F: Wie sieht es heute bei Dir aus? (Papier noch einmal herzeigen)

F: Bist Du noch immer ein normal geborener Mensch, oder bist Du bereits ein von neuem Geborener?

F: Wie willst Du weiterleben, als normal oder neu geborener Mensch?

- Gebet und Lied:** Hast du den rechten Kurs für dein Leben

- Auswertung:**

F: Um welches Thema ging es heute? (Neu geboren zu werden)

F: Wie ist das möglich? (Durch Glauben an Jesus)

Das haben wir auch an der Seilbahn erlebt. Wir kamen zum Ziel. Der Glaube an Jesus wird uns im täglichen Leben helfen.

- Gebetsgemeinschaft:** Danken für den Nachmittag, die Bewahrung, den Spaß, für Neugelernes, daß von neuem geboren zu werden, möglich ist.

8. PLANUNGSBOGEN FÜR DEN ANLAB VOM APRIL
GRUPPE:

Titel: "Mafioso-ähnliches Treiben" (Lek. 8)

Bibeltext: Lk. 22,39-46 u. 23,33-49 (2. Kor. 5,21 Merkvers)

Geistlicher Hauptgedanke: Die Gebete von Jesus stärken ihn so sehr, daß er ans Kreuz gehen kann, um für die Sünde der Menschen zu sterben

Zielsetzung: JSler sollen geöffnete Augen bekommen, was Jesus auf sich genommen hat und daß er auch für ihre Sünden gestorben ist.

Zielsetzung JS - Technik:

Ort: Gemeindelokal/Wohnung von ... NA-Koordinator: Sozialform: alle, Film

<u>Zeit</u>	<u>genauer Ablauf und deren Aktivitäten</u>	<u>Verant.</u>	<u>Material</u>
14.00	Begrüßung		
	Was tue ich, wenn ich in große Not komme?		
	Abgeändertes Spiel von Rucksack packen Nr. 1237, S. 234 im		Buch
	Buch 1000 Jugendspiele		
14.15	Einführung in den Film "Das Gewand"		Video u. Rec..
	1. Teil "Das Gewand"		
15.30	Pause mit Jause		Jause
15.50	2. Teil "Das Gewand"		
16.50	Auswertung des Films (Kostprobe vom Essig geben)		Essig/Gläser
17.00	Verabschiedung		
	Bemerkung: - Film vorher anschauen		
	- Unterbrechung des Filmes, wo er ganz spannend ist, damit		
	JSler nach der Pause weiter anschauen wollen		
	- der Film ist eher für ältere JSler geeignet		
	Auswertung: Warum mußte Jesus ans Kreuz gehen?		
	Warum hatte der Soldat Angst vor dem Gewand von Jesus?		
	Hast Du auch Angst vor Jesus oder ist ER bereits Dein		
	Befreier geworden?		
	Gebet von Leiter/in		
	Nächste Sitzung am / Wo?		Unterlagen

➤ Nicht Vergessen! 1) Regenwetterprogramm; 2) ältere JS-ler einsetzen; 3) Betreuung neuer JS-ler; 4) Information; 5) Geburtstage; 6) Dank; 7) Transport; 8) Anwesenheitsliste; 9) Programm auswerten

ANDACHT (LEK. 9)

ÜBER DEN WOLKEN

- Bibeltexte:** Lk. 24,1-12 u. 50-53 / Apg. 1,8-11 / 1. Thess. 4,13-18
- GHG:** Gott weckt Jesus aus dem Totenreich auf. Jesus gibt seinen Jüngern den Befehl zur Mission und wird dann entrückt. (Schwerpunkt auf die Wiederkunft Jesu legen, indem zwei Männer in weißen Kleidern von der Wiederkunft Jesu sprechen.)
- Zielsetzung:** JSler sollen erkennen, daß Jesus wiederkommt und ob sie dabei sein werden, beantworten können.
- Einstieg:** Knallrakete steigen lassen
 - F: Was ist geschehen? Was habt ihr gesehen?

Warum ich diese Rakete steigen ließ, werdet ihr vielleicht schon bald wissen, wenn ihr nun dieses Bibelrätsel ausfüllt. (siehe folgende Blätter)

- Wie heißt also die Zentralessage von unserem Bibelrätsel?

JESUS KOMMT WIEDER! BIST DU BEREIT?

Heute haben wir den letzten Nachmittag von unserer Lektionsreihe "Unterwegs mit Jesus". Und wie wir gelesen haben, kommt er wieder.

Alle, die an ihn glauben, sowohl die bereits Gestorbenen und die noch Lebenden, werden ihm entgegen gehen in der Luft, um immer bei ihm zu sein.

- Heißt das, wenn ich heute sterbe, daß ich erst bei Jesus bin, wenn er wiederkommt? Nein, zu dem Verbrecher, der am Kreuz neben Jesus hing, sagte er ja auch: "Noch heute wirst du mit mir im Paradiese sein". Aber wenn wir sterben und bei Jesus sind, haben wir noch nicht den Auferstehungsleib. Den bekommen wir erst, wenn Jesus wiedergekommen sein wird. (Phil. 3,20) Auch der arme Lazarus war nach seinem Tod gleich im Himmel.
- Heißt das, daß ich bis dahin ohne Körper im Himmel herumschwirre? Nein, im ewigen Leben gibt es keine Zeitrechnung so wie heute. Tausend Jahre sind wie ein Tag.

- Auswertung

F: Nun, was hatte wohl am Anfang unseres Nachmittages die Knallrakete mit unserem Thema zu tun?

- Die Rakete ist auch nach oben geflogen und gleich danach fiel das Stäbchen herunter. Und so sicher wie das Stäbchen herunterfiel, so wird auch Jesus zurückkommen. Und wie die Rakete in die Luft geflogen ist, so wirst auch Du dem Herrn Jesus entgegengehen, wenn er wiederkommt.

F: Darum meine Frage an Dich:

Bist Du bereit, wenn Jesus z.B. schon heute wiederkommt?

- Gebet



Bibelrätsel mit Zentralessage! Viel Spaß!

4 16 11 21 6 22 1 12 7 17 23 13 2 18 8 24 14 19 3 25 20 9
 !
 15 26 10 27 5 28
 ?

Ganz früh am Sonntagmorgen gingen die Frauen mit den Salben, die sie zubereitet hatten, zum Grab. Der Stein, mit dem man es verschlossen hatte, war zur Seite gerollt. Zögernd betraten sie die Grabhöhle. Sie war leer. Verwirrt überlegten sie, was sie jetzt tun sollten. Da traten zwei Männer in glänzend weißen Kleidern zu ihnen. Die Frauen erschrakten und wagten nicht, die beiden anzusehen. "Warum sucht ihr den Lebenden bei den Toten?" wurden sie von den Männern gefragt. "Er ist nicht hier; er ist auferstanden! Habt ihr vergessen, was er euch in Galiläa gesagt hat: 'Der Menschensohn muß den Gottlosen ausgeliefert werden. Sie werden ihn kreuzigen, aber am dritten Tag wird er von den Toten auferstehen.'" Da erinnerten sich die Frauen an diese Worte Jesu. So schnell sie konnten, liefen sie in die Stadt zurück, um den elf Jüngern und den anderen Freunden Jesu zu berichten, was sie erlebt hatten. Zu den Frauen gehörten Maria aus Magdala, Johanna und Maria, die Mutter von Jakobus. Aber den Jüngern erschien das alles so unwahrscheinlich, daß sie den Frauen nicht glaubten. Nur Petrus sprang auf und lief zum Grab. Als er hineinschaute, fand er außer den Leinentüchern nichts. Nachdenklich ging er in die Stadt zurück. (Lukas 24,1-12)

1) Wieviele Männer traten zu den Frauen, die am leeren Grab von Jesus standen?

23

2) Jesus ist nicht tot, sondern

10 18

3) Den elf Jüngern schien der Bericht der Frauen

3 19

4) Welcher Jünger überzeugte sich selber und lief zum Grab?

8

Jesus führte seine Jünger von Jerusalem nach Bethanien. Er segnete sie mit erhobenen Händen und nahm Abschied von ihnen. Und während Gott ihn in den Himmel zu sich nahm, fielen die Jünger vor ihm nieder und beteten ihn an. Danach kehrten sie voller Freude nach Jerusalem zurück. Immer wieder gingen sie in den Tempel, lobten und dankten Gott. (Lukas 24,50-53)

Aber ihr werdet den Heiligen Geist empfangen und durch seine Kraft meine Zeugen sein in Jerusalem und Judäa, in Samarien und auf der ganzen Erde." Nachdem er das Gesagt hatte, nahm Gott ihn zu sich. Eine Wolke verhüllte ihn vor ihren Augen, und sie sahen ihn nicht mehr. Noch während sie überrascht nach oben blickten, standen auf einmal zwei weißgekleidete Männer bei ihnen. "Ihr Galiläer", sprachen sie die Jünger an, "was steht ihr hier und seht zum Himmel? Gott hat Jesus aus eurer Mitte zu sich in den Himmel genommen; aber eines Tages wird er genauso zurückkehren." (Apg. 1,8-11)

5) Jesus geht mit seinen Jüngern von Jerusalem nach?

15 17

6) Sie bekommen die Zusage, den

² ZU PFANEN.

7) Durch diese Kraft werden sie von Jesus

¹¹

8) Die Reden und Taten von Jesus sollen sogar auf der

¹⁶ verkündet werden.

9) Wohin blickten die Jünger? Nach

¹⁴

10) ²⁸ nahm Jesus zu sich in den ¹².

11) Warum sahen die Jünger Jesus plötzlich nicht mehr? Eine ²² verhüllte ihn.

12) Wie werden die beiden Männer beschrieben, die auf einmal neben den Jüngern standen?

⁵²⁰ET

13) Die Frage an die Jünger war:

13
9

7
 ?

14) Jesus wird eines Tages genauso 21 Ü!

Und nun, liebe Brüder, möchten wir euch nicht im unklaren darüber lassen, was mit den Christen ist, die schon gestorben sind. Ihr sollt doch nicht trauern wie die Menschen, denen die Hoffnung auf das ewige Leben fehlt. Wenn wir glauben, daß Jesus gestorben und auferstanden ist, so dürfen wir auch darauf vertrauen, daß Gott alle auferwecken wird, die im Glauben an Jesus Christus gestorben sind. Wenn er wiederkommt, werden sie dabeisein. Denn das hat uns der Herr ganz gewiß zugesagt: Wer bei der Wiederkunft Jesu noch am Leben ist, wird gegenüber den Toten nichts voraushaben. Auf den Befehl Gottes werden die Stimme des höchsten Engels und der Schall der Posaune vom Himmel ertönen, und Christus wird wiederkommen. Als erste werden die auferstehen, die im Glauben an Christus gestorben sind. Nach ihnen werden wir, die wir zu diesem Zeitpunkt noch leben, unserem Herrn entgegengeführt, um ihm zu begegnen. Dann werden wir für immer bei ihm sein. Tröstet euch untereinander, weil ihr diese Hoffnung habt. (1. Thess. 4,13-18)

15) Was wird mit den Christen geschehen, die bereits gestorben sind, wenn Jesus wiederkommt?

26

16) Wer gibt den Befehl zu dieser Aktion? 25

17) Welche Stimme wird ertönen? 6 27
 Ö

18) Welches Instrument wird hörbar sein? 1

19) Was geschieht mit denen, die den Herrn Jesus im Herzen haben und noch leben?

(in der Luft) unserem Herrn 24 Ü

20) Wo werden diese dann immer sein? Bei 4 S

AUFLÖSUNG ZUM BIBELRÄTSEL

- | | |
|---|--|
| 1) Wieviele Männer traten zu den Frauen, die am leeren Grab von Jesus standen? | ZWEI |
| 2) Jesus ist nicht tot, sondern | AUFERSTANDEN |
| 3) Den elf Jüngern schien der Bericht der Frauen | UNWAHRSCHEINLICH |
| 4) Welcher Jünger überzeugte sich selber und lief zum Grab? | PETRUS |
| 5) Jesus geht mit seinen Jüngern von Jerusalem nach? | BETHANIEN |
| 6) Sie bekommen die Zusage, den zu empfangen. | HEILIGEN GEIST |
| 7) Durch diese Kraft werden sie von Jesus ... | ZEUGEN SEIN |
| 8) Die Reden und Taten von Jesus sollen sogar auf der verkündet werden. | GANZEN ERDE |
| 9) Wohin blickten die Jünger? Nach | OBEN |
| 10) ... nahm Jesus zu sich in den ... | GOTT / HIMMEL |
| 11) Warum sahen die Jünger Jesus plötzlich nicht mehr? Eine ... verhüllte ihn. | WOLKE |
| 12) Wie werden die beiden Männer beschrieben, die auf einmal neben den Jüngern standen? | WEISSGEKLEIDET |
| 13) Die Frage an die Jünger war: | WAS STEHT IHR HIER
UND SEHT ZUM HIMMEL? |
| 14) Jesus wird eines Tages genauso | ZÜRÜCKKEHREN |
| 15) Was wird geschehen mit den Christen, die bereits gestorben sind, wenn Jesus wiederkommt? | AUFERSTEHEN |
| 16) Wer gibt den Befehl zu dieser Aktion? | GOTT |
| 17) Welche Stimme wird ertönen? | HÖCHSTEN ENGEL |
| 18) Welches Instrument wird hörbar sein? | POSAUNE |
| 19) Was geschieht mit denen, die den Herrn Jesus im Herzen haben und noch leben? (in der Luft) unserem Herrn | ENTGEGENGEFÜHRT |
| 20) Wo werden diese dann immer sein? Bei | JESUS |

JESUS KOMMT WIEDER! BIST DU BEREIT?

JUNGSCHARSPIEL (GRUNDTYP)



Die folgende Idee ist eine Abwandlung eines Spieles, das an einem Expertenkurs von "Wandern und Geländesport" in Magglingen erfunden wurde. Es handelt sich dabei um eine Abwandlung des bekannten "Monopoly".

Mit Hilfe von Packpapier oder großen Kartonbogen wird auf dem Boden oder auf Tischen ein Quadrat ausgelegt.

a) Die Eckposten

Die vier Eckposten werden je mit einer speziellen Aufgabe beschriftet: z.B.

1. START - Du erhältst 500 Schilling Startgeld pro Runde - wenn Du direkt auf dieses Feld kommst: 1000 Schilling
2. GEFANGEN - Stelle einen Scherenschnitt zum Thema "Im Gefängnis" her und zeige ihn dem Experten.
3. Du hast Dich sehr bewährt; bediene Dich! (Die aufliegenden Buß- und Zahlungsgeldscheine dürfen vom Jungschärler genommen werden.)
4. Du hast die Jungschar-Regeln nicht befolgt: 1000 Schilling Buße!

b) Die Zwischenposten

Die Zahl der Zwischenposten zwischen zwei Eckposten kann frei gewählt werden. Je nachdem können 4-8 Posten gesetzt werden.

Direkt auf dem Karton/Packpapier steht die Postenzahl (im Uhrzeigersinn fortlaufend nummeriert), sowie eine Zeichnung mit einem Geldschein (100 oder 50 Schilling), die ihre Gültigkeit hat, sobald kein Fragenblatt mehr aufliegt.

Pro Reihe ist ein Feld mit "Hoffnung?!" oder "Fitbank" (abwechslungsweise) beschriftet. Wer beim Würfeln auf ein solches Feld kommt, muß beim Experten eine entsprechende Karte ziehen.

Normalerweise liegen auf jedem Zwischenposten mindestens drei Frageblätter auf, mit 1A, 1B und 1C beschriftet. Unter 1A können beispielsweise Fragen zur Prüfung, unter 1B biblische Fragen, unter 1C Geschicklichkeits-Aufgaben, usw. verlangt sein. Es besteht die Möglichkeit, das Spiel laufend auszubauen mit einer Serie Rätselposten, Fragen zu einem konkreten Bibeltext (als Bibelarbeit), Allgemeinwissen, usw.

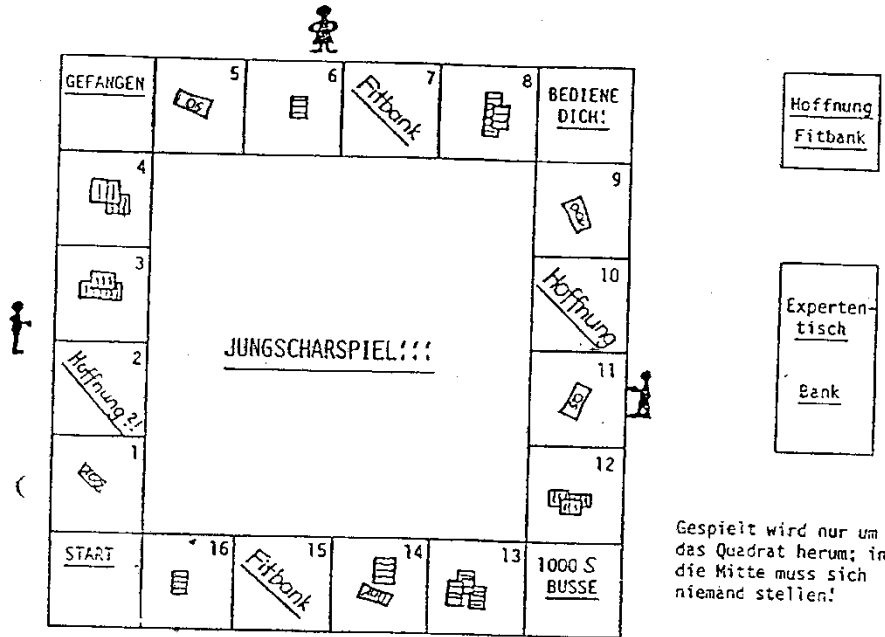
c) Die Spielregeln

Jeder Spieler stellt sich seinen eigenen Würfel und seine eigene Figur her. In der Jungschar können beispielsweise Muscheln, Rondo, Steine und Holz bereitgelegt werden. Mit diesem Rohmaterial können sich die Jungschärler ihre Figuren selbst herstellen. Gekaufte Würfel und Figuren sollten nur im Notfall verwendet werden (gute Möglichkeit zur schöpferischen Tätigkeit!).

Die Jungschärler würfeln, fahren die angezeigte Punktzahl und lösen die Aufgabe auf dem Frageblatt, dann würfeln sie weiter und stellen die Figur an den entsprechenden Platz.

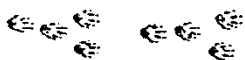
Antworten zu einzelnen Fragen können je nachdem im Jungschar-Büchlein, Prüfungsbüchlein oder in der Bibel nachgelesen werden (spielerisches Lernen). Es lohnt sich, für Jungscharler mit wenig Voraussetzungen eine spezielle Auskunftsperson zu bestimmen, die die gesuchten Antworten im Büchlein zu finden hilft. Es ergibt sich so ein spielerisches Lernen, ohne in irgendeiner Weise bloßgestellt zu werden.

Sobald der Jungscharler die Antwort(en) auf eine Frage weiß, kann er sie am Expertentisch, der pro 3-5 Jungscharler mit einem Leiter besetzt ist, beantworten. Er erhält als Belohnung soviel Geld, wie auf dem Korrekturblatt des Experten angegeben ist. - Die Experten ihrerseits spornen die Jungscharler an. Gewonnen hat derjenige, der nach einer gewissen Zeit am meisten Geld hat.

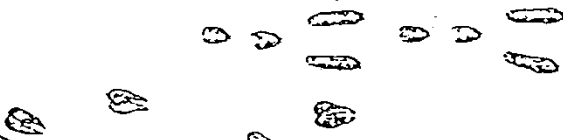


Div. Prüfungsfragen

- Welcher Knoten wird oft im Zusammenhang mit Verbänden bei Verletzungen eingesetzt? Du erkennst ihn an seinem Namen ...
- Worauf achtest Du bei der Suche eines Feuerstellen- oder Kochstellenplatzes? (Sicherheits-Vorkehrungen)
- Wenn Du je den ersten Buchstaben der gesuchten Wörter nimmst, findest Du das Kennwort. Wie heißt es?
 - 1 Der Stamm ist schlank und hoch, die Rinde weiß ...
 - 2 Ein Baum, von dem drei Arten in unserem Jungschar-Büchlein zu finden sind: Er wächst im Wald, auf dem Feld und auf den Bergen und unterscheidet sich durch die Blattform. Die Früchte sehen wie Flügel aus. Man klebt sie manchmal auf die Nase ...
 - 3 Auch dieser Baum wächst sowohl auf den Bergen wie auch auf den Feldern. Wie die Buchenarten hat er kleine Nüßchen ...
 - 4 Die Fluchtspur eines kleinen, einheimischen Raubtiers ...



- Kennst Du diese beiden Spuren?



THEMA:

Programm vom Gruppe

Datum	Titel und Angaben für das Programm	Andachtsstext Geistlicher Hauptgedanke	ver. And.	Aktivitäten	ver. Ak.	weitfristig planen / abwe. /Sitzungster.	ver. pla.



AUSWERTUNGSBOGEN - JUNGSCHARNACHMITTAG

Benützt die nachstehenden 14 Fragen, um in der JS-Sitzung den letzten JS-Nachmittag auszuwerten.
Zeitbedarf: 20 Minuten., die sich bestimmt lohnen!

- 1) Wie kam das Gesamtprogramm an?
- 2) Was ist Euch in Bezug auf Eure Anstrengungen und Aktivitäten gut gelungen?
- 3) Was für allgemeine oder persönliche Reaktionen der JSler sind Euch aufgefallen? (direkt geäußerte oder beobachtete Hinweise!)
- 4) War die Verbindung von Andacht/Bibelarbeit/Lebensgespräch und Erlebnis/Spiel klar und verständlich?
- 5) Erhielten die JSler Raum zur Eigeninitiative?
- 6) Erhielten die JSler Gelegenheit, um über die wichtigen Anliegen des Nachmittages zu reden?
- 7) Waren die Leiter frei, um spontane Gemeinschaft mit den JSlern zu pflegen?
- 8) Was für Äußerungen/Beobachtungen sprechen dafür/dagegen, daß die JSler Eure Ziele (teilweise) erreicht haben?
- 9) Kamen neue JS-ler dazu? Wer betreut Sie?
- 10) Wurden die Minileiter über- oder unterfordert?
- 11) Wie wurde die Gemeinde mit ihrer Gabenvielfalt in den JS-Nachmittag einbezogen?
- 12) Welche Gesamtnote würdet Ihr dem JS-Nachmittag geben?
10 9 8 7 6 5 4 3 2 1 (10 die beste Note)
- 13) Was wollt Ihr am nächsten JS-Nachmittag angesichts der heutigen Eindrücke besonders betonen/anders machen?
- 14) Gab es Gebetserhörungen? Neue Gebetsanliegen?

Tragt Euch die wichtigsten Erkenntnisse von diesem Nachmittag auf Euren JS-Planungsbogen ein.

